

## **Niederschrift**

über die 9. Sitzung (öffentlicher Teil)  
**der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup**  
am Donnerstag, **27.10.2005**, 17:00 Uhr,  
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup , Westfalenstr. 197, 48165 Münster

### **Anwesend waren:**

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Josef Alichmann , Herr Helmut Hölscher , Herr Mark Lütke-Schürmann , Herr Michael Majka , Frau Pamela Smolnik , Herr Thomas Stippel , Herr Dr. Christian Tölle , Frau Karin Ubrig , Herr Carsten Weppelmann ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Hermann Geusendam-Wode , Herr Dieter Langer , Herr Martin Leusmann , Herr Kristian Loroach , Frau Ute Summ ,

#### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Herr Hans-Ulrich Suhre , Herr Hubertus Zdebel ,

#### **von der FDP-Fraktion**

Herr Heribert Aldejohann ,

#### **für die Stenogrammaufnahme**

Frau Susanne Krasenbrink ,

#### **Ratsmitglieder des Stadtbezirks**

Herr Georg Berding , Herr Dieter Maager (18.35 Uhr bis 19.10 Uhr),

#### **von der Verwaltung**

Herr Thomas Demes , Herr Michael Grimm , Herr Siegfried Thielen , Herr Gerhard Witt ,

#### **für die Schriftführung**

Herr Dieter Tüns ,

#### **Es fehlten**

Herr Ulrich Eckervogt , Herr Manfred Krutwage ,

**nichtöffentlicher Sitzungsteil**

siehe Niederschrift über die 9. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am 27.10.2005

**Tagesordnung:**

- |                          |      |                                                                                                                                            |
|--------------------------|------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                          | 1.   | Eingänge und Mitteilungen                                                                                                                  |
|                          | 2.   | Beantwortung von Anfragen                                                                                                                  |
|                          | 3.   | Stellungnahmen der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung                                                          |
|                          | 4.   | Berichte                                                                                                                                   |
|                          | 4.1. | Verkehrssituation "An der Alten Kirche"<br>Ergebnisse der durchgeführten Verkehrszählung                                                   |
| <u>V/0742/2005</u><br>V  | 4.2. | Jahresbericht 2004 zur Kinder- und Jugendarbeit in Münster                                                                                 |
| <u>V/0731/2005</u><br>VI | 4.3. | Stadthalle Hiltrup<br>Bestandsaufnahme und Zustand der Lüftungsanlagen                                                                     |
| <u>V/0662/2005</u><br>VI | 4.4. | Aufgaben der Straßenerhaltung                                                                                                              |
| <u>V/0758/2005</u><br>VI | 4.5. | Ergebnisbericht zur Vorlage V/0398/2005<br>Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in 2006   |
|                          | 5.   | Entscheidungen                                                                                                                             |
| <u>V/0764/2005</u><br>I  | 5.1. | Gewährung eines Zuschusses an das Partnerschafts-<br>komitee Hiltrup - Beaugency e. V.                                                     |
| <u>V/0765/2005</u><br>I  | 5.2. | Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Vereinigungen und Verbände im Stadtbezirk Hiltrup                                                     |
|                          | 6.   | Anhörungen                                                                                                                                 |
| <u>V/0782/2005</u><br>I  | 6.1. | Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen am 27.11.2005 aus Anlass der Veranstaltung "Hiltruper Lichterfest" |
| <u>V/0798/2005</u><br>V  | 6.2. | Wohnen im Alter, Fortschreibung 2005                                                                                                       |

- |                           |      |                                                                                                                                                                                         |
|---------------------------|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>V/0545/2005</u><br>IV  | 6.3. | Sportstättenbau der Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V.<br>hier: Entscheidung über die für 2005 beantragte Sportförderung                                                 |
| <u>V/0745/2005</u><br>III | 6.4. | Satzung der Stadt Münster über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile für den Bereich Amelsbüren- Zum Häpper                                                                |
| <u>V/0789/2005</u><br>III | 6.5. | 7. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes für den Bereich Meesenstiege / südlich Sternkamp im Stadtteil Hiltrup<br>Abschließender Beschluss                               |
| <u>V/0790/2005</u><br>III | 6.6. | Bebauungsplan Nr. 465: Hiltrup - Meesenstiege / südlich Sternkamp<br>1. Beschluss über die Anregung<br>2. Satzungsbeschluss                                                             |
| <u>V/0259/2005</u><br>III | 6.7. | Satzung über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages, der nach § 51 Abs. 5 der Landesbauordnung NRW statt der Herstellung eines Stellplatzes entrichtet wird - Stellplatzablösesatzung |
|                           | 7.   | Vorschläge und Anregungen/Anträge                                                                                                                                                       |
| <u>A-H/0004/2005</u><br>I | 7.1. | Buswartehäuschen Hohe Geest<br>Antrag der SPD-Fraktion vom 03.03.2005                                                                                                                   |
| <u>A-H/0010/2005</u><br>I | 7.2. | Fußgängerquerung am Stadion Osttor<br>Antrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2005                                                                                                            |
| <u>A-H/0011/2005</u><br>I | 7.3. | Buswartehalle Davertstraße<br>Antrag der SPD-Fraktion vom 16.06.2005                                                                                                                    |
| <u>A-H/0009/2005</u><br>I | 7.4. | Prinzbrücke: Erschließungsstraße und Anhebung<br>Antrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2005                                                                                                 |
| <u>A-H/0016/2005</u><br>I | 7.5. | Mittelbereitstellung zur Umsetzung der Maßnahme "Bepflanzung des Kreisverkehrs Amelsbüren Süd"<br>Antrag der CDU-Fraktion vom 27.10.2005                                                |
|                           | 8.   | Verschiedenes                                                                                                                                                                           |

Herr Dr. Tölle eröffnete die Sitzung um 17.00 Uhr. Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung begrüßte er die anwesenden Besucher sowie die Vertreter der Presse und der Verwaltung.

Herr Dr. Tölle ergänzte die Tagesordnung um folgende Tagesordnungspunkte:

- 7.4. A-H/0013/2005 Anlage einer Rad- und Fußgängerüberquerung an der Straße Osttor im Bereich der Vinnenbüsche durch Abschluss eines Pachtvertrages - Antrag der CDU-Fraktion vom 08.09.2005
- 7.5. A-H/0016/2005 Mittelbereitstellung zur Umsetzung der Maßnahme „Bepflanzung des Kreisverkehrs Amelsbüren“ - Antrag der CDU-Fraktion vom 27.10.2005
- 7.6 A-H/0015/2005 Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster für das Gebiet südlich Sonnenbergweg zwischen den Bahngleisen - Antrag der CDU-Fraktion vom 11.10.2005

## **Punkt 1 der Tagesordnung**

## **Eingänge und Mitteilungen**

Herr Dr. Tölle gab bekannt:

- Ein Schreiben des Amtes des Rates und des Oberbürgermeisters vom 27.09.2005 zum Verfahren bei der Beratung von Berichtsvorlagen.
- Ein Schreiben von Herrn Segna und Herrn von Weichs vom 30.09.2005 zum Ausbau des südlichen Gehweges der Straße „Im Hain“.

Das Schreiben liegt dem Tiefbauamt bereits vor. Von dort wird eine Antwort vorbereitet.

- Einen Antrag der CDU-Fraktion vom 11.10.2005 auf Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster für das Gebiet südlich Sonnenbergweg zwischen den Bahngleisen. Die Fläche soll als Gewerbefläche ausgewiesen werden (bisher Außenbereich).

Auf nähere Erläuterung von Herrn Lütke-Schürmann (CDU) hin kam die Bezirksvertretung überein, den Tagesordnungspunkt in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

- Einen Antrag der CDU-Fraktion zur Mittelbereitstellung an das Amt für Grünflächen und Umweltschutz zur Umsetzung der Maßnahme „Bepflanzung Kreisverkehr Amelsbüren Süd“ in Höhe von 4 000,00 Euro.

Die Bezirksvertretung kam überein, den Antrag unter Tagesordnungspunkt 7 zu behandeln.

Herr Tüns gab bekannt:

- Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung habe die Beratung der Vorlage V/0798/2005 „Wohnen im Alter, Fortschreibung 2005“ in die nächste Beratungskette geschoben.

Die Bezirksvertretung kam überein, ebenso zu verfahren.

- Ein Schreiben der KAB St. Marien vom 11.10.2005, in dem Verbesserungen für Radfahrer in Hiltrup vorgeschlagen werden.

Das Schreiben liegt dem Stadtplanungsamt vor, von dort wird ein Antwortentwurf vorbereitet.

- Dass ein Ortstermin am Pfarrer-Ensink-Weg mit Vertretern aus Politik und Verwaltung und den Anwohnern am 20.10.2005 stattgefunden habe. Die Anwohner haben ihre Forderungen bzw. Wünsche schriftlich niedergelegt.

Die Verwaltung wird einen Antwortentwurf vorbereiten.

- Dass an der Mobilfunksendeanlage am Loddenweg die elektrischen Feldstärken gemessen wurden. Der Messbericht, der in den letzten Tagen eingegangen ist, weist Werte deutlich unter dem Grenzwert der „Verordnung über elektromagnetische Felder“ aus. Die Kriterien der Stadt für neue Mobilfunkstandorte werden eingehalten.

## **Punkt 2 der Tagesordnung**

## **Beantwortung von Anfragen**

Keine

## **Punkt 3 der Tagesordnung**

## **Stellungnahmen der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung**

### **Querungshilfe in Höhe des Einkaufszentrums an der Meesenstiege**

Zum Ortstermin am 15.09.2005 mit Vertretern aus Politik und Verwaltung teilt das Ordnungsamt mit, dass durch die vorhandene Querungshilfe (Mittelinsel) eine verkehrssichere Querung der Meesenstiege für Fußgänger und Radfahrer möglich ist. Alternativ könne die Lichtzeichenanlage im Bereich der Straße „An der Alten Kirche“ genutzt werden.

Zur weiteren Verbesserung der Verkehrssituation wird der Gehweg auf der Stichstraße zwischen dem Edeka-Center (Fahrradständer) und der Meesenstiege durch Aufstellen eines Verkehrszeichens 240 (gemeinsamer Geh- und Radweg) für Radfahrer frei gegeben.

## **Punkt 4 der Tagesordnung**

## **Berichte**

### **Punkt 4.1 der Tagesordnung**

### **Verkehrssituation "An der Alten Kirche" Ergebnisse der durchgeführten Verkehrszählung**

Herr Witt erläuterte die Ergebnisse der Verkehrsmengenzählung im Zeitraum Dezember 2004 bis September 2005. Sie seien anhand der Verfolgungszählung im Bereich der gesamten Straße erhoben worden. Er stellte die Anzahl der Verkehrsteilnehmer jeweils der Erhebung aus 1998 gegenüber. Danach ist ein signifikanter Anstieg des Durchgangsverkehrs zu verschiedenen Tageszeiten nicht zu verzeichnen. Seitens der Verwaltung wird kein Handlungsbedarf gesehen.

Herr Kompfe ging anschließend auf die im gleichen Zeitraum durchgeführten Erhebungen zur Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ein. Insgesamt sei 6-mal mit Radar über einen Zeitraum von je 24 Stunden gemessen worden.

Dabei sei festgestellt worden, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h im Wesentlichen eingehalten werde und Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung insofern nicht erforderlich seien.

Die Auswertung über die Probemessungen wird den Anwohnern der Straße „An der Alten Kirche“ zur Einsicht in der Bezirksverwaltung Hiltrup zur Verfügung gestellt.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung  
V/0742/2005**

**Jahresbericht 2004 zur Kinder- und Jugendarbeit in  
Münster**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.3 der Tagesordnung  
V/0731/2005**

**Stadthalle Hiltrup  
Bestandsaufnahme und Zustand der Lüftungsanlagen**

Herr Demes ging auf die Inhalte der Vorlage ein und empfahl den Mitgliedern der Bezirksvertretung abschließend, sich für die Kühlung, wie unter Ziffer 9 der Vorlage dargestellt, einzusetzen, da sich über die vorhandene Zu- und Abluftführung eine spürbare Temperaturreduzierung in den Sommermonaten nicht erzielen lasse. Im großen Veranstaltungssaal sei Ursache, dass die gekühlte Zuluft nicht bis in den Aufenthaltsbereich der Besucher vordringe, gleichzeitig verbrauchte Luft nach oben aufsteige.

Herr Dr. Tölle bat Herrn Demes, sich in der Verwaltung für die Durchführung der Maßnahme einzusetzen, da seit Jahren eine bessere Vermarktung an den vorhandenen Gegebenheiten scheitere.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung  
V/0662/2005**

**Aufgaben der Straßenerhaltung**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.5 der Tagesordnung  
V/0758/2005**

**Ergebnisbericht zur Vorlage V/0398/2005  
Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem  
Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in  
2006**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 5 der Tagesordnung**

**Entscheidungen**

**Punkt 5.1 der Tagesordnung  
V/0764/2005**

**Gewährung eines Zuschusses an das Partnerschaftskomitee Hiltrup - Beaagency e. V.**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung:

Dem Partnerschaftskomitee Hiltrup - Beaagency e. V. wird aus Anlass des deutsch-französischen Vorstandstreffens im Colmar vom 14. bis 16.10.2005 und zur Organisation eines deutsch-französischen Nachmittags im Pfarrheim St. Clemens am 12.11.2005 ein Zuschuss in Höhe von 300,00 Euro gewährt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 300,00 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

| Ausgaben          |                                   |                 |             |           |
|-------------------|-----------------------------------|-----------------|-------------|-----------|
| Haush.-<br>stelle | Bezeichnung                       | Haush.-<br>jahr | Betrag<br>€ | Bemerkung |
| 0020.658.1000.6   | Partnerschaftliche<br>Beziehungen | 2005            | 300,00      |           |
|                   |                                   |                 |             |           |
| Insgesamt:        |                                   |                 | 300,00      |           |

Es stehen in der Haushaltsstelle derzeit noch 1 030,00 Euro zur Verfügung.“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung  
V/0765/2005**

**Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Vereinigungen und Verbände im Stadtbezirk Hiltrup**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung:

Dem Verein Vogelfreunde Davert e. V. wird für das Jahr 2004 noch rückwirkend ein Jubiläumszuschuss in Höhe von 100,00 Euro bewilligt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 100,00 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

| Ausgaben          |                                                        |                 |             |           |
|-------------------|--------------------------------------------------------|-----------------|-------------|-----------|
| Haush.-<br>stelle | Bezeichnung                                            | Haush.-<br>jahr | Betrag<br>€ | Bemerkung |
| 0000.717.7000.5   | Zuschüsse an Vereine im<br>Stadtbezirk Münster-Hiltrup | 2005            | 100,00      |           |

|            |  |  |        |  |
|------------|--|--|--------|--|
|            |  |  |        |  |
| Insgesamt: |  |  | 100,00 |  |

Derzeit stehen bei der o. g. Haushaltsstelle noch 5 834,66 Euro zur Verfügung.“

## **Punkt 6 der Tagesordnung**

## **Anhörungen**

### **Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0782/2005**

### **Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen am 27.11.2005 aus Anlass der Veranstaltung "Hiltruper Lichterfest"**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

Die als Anlage 1 beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen am 27.11.2005 aus Anlass der Veranstaltung „Hiltruper Lichterfest“ wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

### **Punkt 6.2 der Tagesordnung V/0798/2005**

### **Wohnen im Alter, Fortschreibung 2005**

Der Tagesordnungspunkt wurde in die nächste Beratungskette geschoben.

### **Punkt 6.3 der Tagesordnung V/0545/2005**

### **Sportstättenbau der Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V. hier: Entscheidung über die für 2005 beantragte Sportförderung**

Herr Tüns teilte mit, dass der Sportausschuss in seiner Sitzung am 20.10.2005 dem Beschlussvorschlag ohne weitere inhaltliche Beratung beschlossen habe.

Die Bezirksvertretung schloss sich diesem Votum einstimmig an:

„Sachentscheidung:

Der Sportausschuss fasst unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Münsteraner Bezirksvertretungen folgende Beschlüsse zur Münsteraner Sportförderung:

#### **I. Förderanträge für 2005 der SSB-Mitgliedsvereine**

1. Die Stadt Münster stellt "Telekom-Post-Sportverein 1930 e. V." ihre 2001 bewilligten Zuschüsse (130.380 € für die Modernisierung seines Rasenplatzes, 5.113 € zur Förderung der sozial-integrativen Schwerpunkte in der Vereinsarbeit) letztmals bis zum 30.06.2007 bereit.

2. Die Stadt Münster lehnt den Antrag von "Die Residenz Münster e. V." zur Förderung von 144.000 € Mehraufwand für ihr Tanzsportzentrum und den Antrag der "Turngemeinde Münster von 1862 e. V." zur Förderung ihres 3.000 €-Aufwands für die Sanierung der Tennisplatzberegnung ab.
3. Die Stadt Münster lässt den Förderantrag der "Schützenbruderschaft St. Lamberti Mecklenbeck e. V." für die Schießstandsanie rung (3.600 €) und den Förderantrag der "DJK Grün-Weiß Gelmer e. V." für ein behindertengerechtes WC (1.350 €) nach der Rücknahme durch die Vereine unberücksichtigt. Das Verfahren der städtischen Sportförderung endet damit.
4. Die Stadt Münster wird über die 19 unvollständigen Förderanträge der SSB-Mitgliedsvereine gemäß Anlage 3 entscheiden, sobald sie der Sportförderrichtlinie vollständig entsprechen.
5. Die Stadt Münster bewilligt 15 SSB-Mitgliedsvereinen für 15 Baumaßnahmen 2005 insgesamt 118.880 € Baukostenzuschuss (vgl. Aufstellung, Seite 2, Kopfspalte E) und ordnet die Baumaßnahmen den Prioritätsstufen 1 bis 3 der Sportförderrichtlinie der Stadt Münster zu (vgl. Aufstellung, Seite 2, Kopfspalte C).
6. Die Stadt Münster wird den SSB-Mitgliedsvereinen die 2005 bewilligten bzw. weiterhin bereitgestellten Baukostenzuschüsse nach dem von ihnen nachgewiesenen Baufortschritt zahlen. Sie behält sich vor, die Zuschüsse von den Beschlüssen abweichend zu zahlen, sofern sich bei der Durchführung bzw. Abrechnung der geförderten Baumaßnahmen zuschussrelevante Änderungen ergeben.
7. Die Stadt Münster fördert die elf SSB-Mitgliedsvereine, die nachwiesen, dass sie mit ihrer Arbeit sozial-integrative Schwerpunkte setzen. Sie bewilligt im Zusammenhang mit ihren geförderten Baumaßnahmen 10.932 € Zuschüsse (vgl. Aufstellung, Seite 2, Kopfspalte H).
8. Die Stadt Münster bewilligt RFV Münster-Sprakel e. V. (vgl. Aufstellung Seite 2, Kopfspalte E, Nr. 3), Hiltruper Segelclub e. V. (Nr. 10), Rovers Bogenschützen e. V. (Nr. 14) die Zuschüsse unter dem Vorbehalt, dass die Vereine ihre Mitgliederbeiträge nachweislich bei der nächsten Gelegenheit auf die Mindestbeiträge nach der Sportförderrichtlinie anheben.
9. Die Stadt Münster wird künftig aus den bereitstehenden Haushaltsmitteln die Sportstätten mit Betriebskostenzuschüssen fördern, auf denen sie 2005 nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1, Ziffer I.5 Baumaßnahmen fördert.

|                                                                                      |
|--------------------------------------------------------------------------------------|
| Förderung von Vereinsbaumaßnahmen gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.5 und Ziffer I.7 |
|--------------------------------------------------------------------------------------|

| Nr. | Sportverein<br>(geplante) Maßnahme, Antrag vom    | Priorität<br>Vorzeitiger Baubeginn | (vorauss.)<br>Baukosten | Vorschlag<br>Zuschuss | Zuschuss<br>städt. Mittel | Zuschuss<br>Sport-<br>pauschale | Zuschuss<br>soz.-int.<br>Schwerpunkte |
|-----|---------------------------------------------------|------------------------------------|-------------------------|-----------------------|---------------------------|---------------------------------|---------------------------------------|
| A   | B                                                 | C                                  | D                       | E                     | F                         | G                               | H                                     |
| 1   | Ruderverein,<br>Erneuerung Steg, 03.11.03         | Ps2<br>22.01.04                    | 6.500 €                 | 3.250 €               | 3.250 €                   | 0 €                             | 390 €                                 |
| 2   | RFV Roxel,<br>Zuwegung z. Anlage, 13.11.03        | Ps3<br>22.01.04                    | 43.600 €                | 21.800 €              | 21.800 €                  | 0 €                             | 1.308 €                               |
| 3   | RFV MS-Sprakel,<br>Reitbodensanierung, 14.11.03   | Ps2<br>22.01.04                    | 16.650 €                | 8.325 €               | 8.325 € *                 | 0 €                             | 1.332 € *                             |
| 4   | TC Union,<br>Flachdachsanie rung, 28.02.04        | Ps1<br>-                           | 4.050 €                 | 2.025 €               | 2.025 €                   | 0 €                             | 0                                     |
| 5   | SG DJK Dyckburg,<br>Sanierg. Rasenplatz, 27.02.99 | Ps1<br>-                           | 40.000 €                | 20.000 €              | 10.000 €                  | 10.000 €                        | 2.400 €                               |
| 6   | SV Münster 1891,<br>Beckensanierungen, 03.11.03   | Ps1<br>22.01.04                    | 16.000 €                | 8.000 €               | 8.000 €                   | 0 €                             | 2.240 €                               |

| Nr.         | Sportverein<br>(geplante) Maßnahme, Antrag vom       | Priorität<br>Vorzeitiger Baubeginn           | (vorauss.)<br>Baukosten | Vorschlag<br>Zuschuss    | Zuschuss<br>städt. Mittel | Zuschuss<br>Sport-<br>pauschale | Zuschuss<br>soz.-int.<br>Schwerpunkte |
|-------------|------------------------------------------------------|----------------------------------------------|-------------------------|--------------------------|---------------------------|---------------------------------|---------------------------------------|
| 7           | TSV Angelmodde,<br>Zaun Tennisanlage, 15.09.03       | <u>Ps2</u><br>22.01.04                       | 6.000 €                 | 3.000 €                  | 3.000 €                   | 0 €                             | 0 €                                   |
| 8           | DJK GW Amelsbüren,<br>Bau Geräteraum, 15.01.04       | <u>Ps3</u><br>06.05.04                       | 8.000 €                 | 4.000 €                  | 2.000 €                   | 2.000 €                         | 640 €                                 |
| 9           | ESV,<br>Heizungssanierung, 12.11.03                  | <u>Ps1</u><br>22.01.04                       | 26.100 €                | 6.525 €<br>(Drittmittel) | 6.525 €                   | 0 €                             | 1.305 €                               |
| 10          | Hiltruper Segelclub,<br>Flachdachsanierung, 12.11.03 | <u>Ps1</u><br>22.01.04                       | 7.700 €                 | 3.850 €                  | 1.925 € *                 | 1.925 € *                       | 308 € *                               |
| 11          | Hünenburger TC,<br>neue Wasserpumpe, 24.06.03        | <u>Ps1</u><br>22.01.04                       | 5.310 €                 | 2.655 €                  | 2.655 €                   | 0 €                             | 257 €                                 |
| 12          | RFV Hiltrup,<br>Reithallensanierung, 13.11.03        | <u>Ps2</u><br>-                              | 37.000 €                | 18.500 €                 | 18.500 €                  | 0 €                             | 0 €                                   |
| 13          | RFV Hiltrup,<br>Veranstaltungsfläche 03.02.04        | Ps2, Dringlich-<br>keitsentscheidung         | 21.000 €                | 10.500 €                 | 10.500 €                  | 0 €                             | 0 €                                   |
| 14          | Rovers Bogenschützen,<br>Schutzhütte, 04.02.04       | <u>Ps1</u> , Dringlich-<br>keitsentscheidung | 4.000 €                 | 2.000 €                  | 2.000 € *                 | 0 €                             | 40 € *                                |
| 15          | TuS Hiltrup,<br>Erweit. Bouleanlage, 18.08.03        | <u>Ps2</u><br>22.01.04                       | 8.900 €                 | 4.450 €                  | 2.225 €                   | 2.225 €                         | 712 €                                 |
| S u m m e n |                                                      |                                              | 250.810 €               | 118.880 €                | 102.730 €                 | 16.150 €                        | 10.932 €                              |

□\* Die Zahlung der Zuschüsse hängt ab vom Nachweis der Mindestmitgliedsbeiträge.

Kosten/Folgekosten

## II. Zahlung der bewilligten Baukostenzuschüsse

1. Die Stadt Münster zahlt 130.380 € Baukostenzuschuss und 5.113 € Zuschuss für sozial-integrative Schwerpunkte für "Telekom Post-Sportverein" (vgl. Ziffer I.1) aus den Mitteln, die sie dem Verein 2001 bewilligt hatte und die bei den Haushaltsstellen 5510.987.0100.0 und 5510.987.0200.3 per Bestellung gebunden sind.
2. Die Stadt Münster zahlt 118.880 € Baukostenzuschüsse nach Beschlussvorschlag Ziffer I.5 aus den Mitteln, die bei der Haushaltsstelle 5510.987.0100.0, "Baukostenzuschüsse für Sportvereine" bereitstehen bzw. aus den Mitteln, die ihr das Land NW als Sportpauschale überwies (vgl. Aufstellung, Seite 2, Kopfspalte F und G.)
3. Die Stadt Münster zahlt 10.932 € Baukostenzuschüsse für SSB-Mitgliedsvereine mit sozial-integrativen Schwerpunkten in der Vereinsarbeit gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.7 aus den Haushaltsmitteln, die 2005 bei der Haushaltsstelle 5510.987.0200.3, "Baukostenzuschüsse für Sportvereine mit sozial-integrativen Schwerpunkten" bereitstehen.

### Punkt 6.4 der Tagesordnung V/0745/2005

### Satzung der Stadt Münster über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile für den Bereich Amelsbüren- Zum Häpper

Vor Beratung des Tagesordnungspunktes erklärte Herr Stippel (CDU) sich als betroffener Anwohner für befangen.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung einstimmig, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung:  
Die anliegende

**I. Satzung der Stadt Münster**  
**II. über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile**  
**III. für den Bereich Amelsbüren- Zum Häpper**  
 wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 6.5 der Tagesordnung**  
**VI/0789/2005**

**7. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes für den Bereich Meesenstiege / südlich Sternkamp im Stadtteil Hilstrup**  
**Abschließender Beschluss**

Die Bezirksvertretung beschloss mit 15 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP) und 2 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

Der Entwurf der 7. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes der Stadt Münster für den Bereich Meesenstiege / südlich Sternkamp im Stadtteil Hilstrup wird gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) abschließend beschlossen.

Der Erläuterungsbericht zur Flächennutzungsplanänderung wird ebenfalls beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Flächennutzungsplanänderung entstehen der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten.“

**Punkt 6.6 der Tagesordnung**  
**VI/0790/2005**

**Bebauungsplan Nr. 465: Hilstrup - Meesenstiege / südlich Sternkamp**  
**1. Beschluss über die Anregung**  
**2. Satzungsbeschluss**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 465: Hilstrup – Meesenstiege / südlich Sternkamp wird dahingehend geändert, dass auch in dem WA-Gebiet für eine II-geschossige Doppelhausbebauung eine Gebäudehöhe von 9,00 m (bislang 10,00 m) nicht überschritten werden darf.

2. Der gemäß Beschlussvorschlag 1 geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 465: Hilstrup – Meesenstiege / südlich Sternkamp wird aufgrund der §§ 2 und 10 Baugesetzbuch und der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NW als Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 465 wird ebenfalls beschlossen.

Mit der Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 465 wird der Bebauungsplan HI 14: Hilstrup – südlich der Amelsbürener Straße, soweit er durch den Bebauungsplan Nr. 465 überlagert wird, außer Kraft treten.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Münster keine zusätzlichen Kosten und keine Folgekosten entstehen. Wie in der Vorlage Nr. 376/2005 erläutert ist die Stadt Münster Trägerin des sich aus dem Bebauungsplan ergebenden Erschließungsaufwandes in Höhe von ca. 1,015 Mio. €.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Wie in der Vorlage Nr. 376/2005 dargestellt sind die erforderlichen Mittel im Finanzplan und Investitionsprogramm teilweise veranschlagt. Die noch nicht veranschlagten Mittel sollen vorbehaltenlich verfügbarer Mittel im künftigen Finanzplan und Investitionsprogramm vorgesehen werden.“

**Punkt 6.7 der Tagesordnung  
V/0259/2005**

**Satzung über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages, der nach § 51 Abs. 5 der Landesbauordnung NRW statt der Herstellung eines Stellplatzes entrichtet wird - Stellplatzablösesatzung**

Herr Thielen erläuterte die Inhalte der Vorlage.

Herr Lütke-Schürmann (CDU) regte an, die modifizierten Ablösebeträge, die für die Altstadt Gültigkeit haben, auch für die historischen Standorte der Marktallee zu berücksichtigen.

Herr Thielen teilte hierzu mit, dass Stellplätze in diesem Bereich vorhanden seien, so dass Ablösebeträge hier nicht zum Tragen kommen.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann einstimmig, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

Der Rat der Stadt Münster beschließt die Satzung über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages, der nach § 51 Abs. 5 der Landesbauordnung NRW statt der Herstellung eines Stellplatzes entrichtet wird – Stellplatzablösesatzung – in der in der Anlage dargestellten Neufassung.

Mit Inkrafttreten der Satzung tritt die bisherige Fassung vom 11. November 1985 außer Kraft.

Kosten/Folgekosten  
Keine“

**Punkt 7 der Tagesordnung**

**Vorschläge und Anregungen/Anträge**

**Punkt 7.1 der Tagesordnung  
A-H/0004/2005**

**Buswartehäuschen Hohe Geest  
Antrag der SPD-Fraktion vom 03.03.2005**

Nach der zur Sitzung der Bezirksvertretung am 08.09.2005 versandten Stellungnahme der Verwaltung sei ein Versetzen der Wartehalle grundsätzlich möglich, jedoch mit Kosten in Höhe von ca. 2 300,00 Euro verbunden, für die Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen. Die kritisierte Sichtbehinderung werde im Übrigen durch ein Versetzen der Wartehalle nicht unterbunden.

Die Fraktionen trugen hierzu ihre unterschiedlichen Auffassungen noch einmal vor.

Herr Dr. Tölle ließ sodann über den Antrag abstimmen. Die Bezirksvertretung beschloss mit 10 Für-Stimmen (CDU, FDP), 2 Enthaltungen (SPD) und 5 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL), das Buswartehäuschen **nicht** versetzen zu lassen.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung  
A-H/0010/2005**

**Fußgängerquerung am Stadion Osttor  
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2005**

Herr Dr. Tölle verlas das Schreiben des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 18.10.2005. Danach bestehe die Möglichkeit, einen verkehrssicheren Ausbau des vorhandenen Trampelpfades im Bereich der Vinnenbüsche (Wegeverbindung Sportanlage Hilstrup-Ost/Querung Straße Osttor Höhe Rubensstraße) umzusetzen. Bei einer Wegeausbaubreite von 2,00 m (Oberflächenbefestigung als wassergebundene Deckschicht ohne Randeinfassung - und einer Gesamtlänge von ca. 215,00 m inkl. Beschilderung entstehen Kosten in Höhe von ca. 10 000,00 Euro. Die Verwaltung sei damit beschäftigt, einen Gestattungsvertrag mit dem Eigentümer, der Heeremann von Zuydtwyckschen Verwaltung für den Bereich Vinnenbüsche abzuschließen.

Herr Lütke-Schürmann (CDU) bat darum, in diesem besonderen Einzelfall kurzfristig über die Mittelbereitstellung in Höhe von 10 000,00 Euro zu beschließen, damit die Realisierung noch in diesem Jahr erfolgen könne.

Haushaltsreste stehen noch in erforderlichem Umfang zur Verfügung. Vorrangig sollen hier die Mittel aus der Haushaltsstelle 3430.988.1080.9 (Westpreußisches Landesmuseum, Zuschuss zum Architektenwettbewerb) eingesetzt werden.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, die Mittel für die Umsetzung der Maßnahme zur Verfügung zu stellen.

**Punkt 7.3 der Tagesordnung  
A-H/0011/2005**

**Buswartehalle Davertstraße  
Antrag der SPD-Fraktion vom 16.06.2005**

Die Verwaltung teilte mit, dass der Wunsch der Bezirksvertretung in die Prüfliste des Stadtplanungsamtes aufgenommen wurde. Am 08.11.2005 findet eine Bereisung möglicher neuer Standorte unter Beteiligung der Stadtwerke und anderer städtischer Fachämter statt.

**Punkt 7.4 der Tagesordnung  
A-H/0009/2005**

**Prinzbrücke: Erschließungsstraße und Anhebung  
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2005**

Das Stadtplanungsamt teilt mit, dass der Antrag der CDU-Fraktion vom 15.06.2005 ebenso wie der Antrag der FDP-Fraktion vom 12.04.2005 derzeit geprüft werde. Beide Anträge haben zum Inhalt, für die Erschließung des Gewerbegebietes Nobelstraße die Anlage einer neuen Abfahrt von der Straße Osttor/Marktallee zu prüfen.

Zuständig ist der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft. Die Antwort der Verwaltung ist für eine der nächsten Sitzungen vorgesehen.

**Punkt 7.5 der Tagesordnung  
A-H/0016/2005**

**Mittelbereitstellung zur Umsetzung der Maßnahme  
"Bepflanzung des Kreisverkehrs Amelsbüren Süd"  
Antrag der CDU-Fraktion vom 27.10.2005**

Herr Weppelmann und Herr Lütke-Schürmann (beide CDU) wiesen darauf hin, dass eine Begrünung des Kreisverkehrs aus Mitteln der Bauerstellung nicht vorgesehen sei. Insoweit seien hier Mittel der Bezirksvertretung für eine ansprechende Gestaltung einzusetzen. Herr Weppelmann ging kurz auf die dem Antrag beigefügte Planung ein und erläuterte zudem, dass keine zusätzlichen Aufwendungen für die Pflege der Grünanlagen entstehen.

Herr Dr. Tölle machte deutlich, dass es sich auch hinsichtlich der Bepflanzung lediglich um eine einmalige Bezuschussung handeln dürfe.

Unter Berücksichtigung dieser Auflage beschloss die Bezirksvertretung sodann einstimmig, 4 000,00 Euro aus der Haushaltsstelle 5800.620.0050.4 „Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen“ bereitzustellen und das Amt für Grünflächen und Umweltschutz zu beauftragen, auf der Basis dieser Planungen die Maßnahme umzusetzen.

**Punkt 8 der Tagesordnung**

**Verschiedenes**

- Herr Dr. Tölle und Herr Tüns wiesen die Fraktionen eindringlich darauf hin, dass Anträge rechtzeitig im Vorfeld der Sitzung gestellt werden müssen, damit betroffene Fachämter in der Lage sind, termingerecht eine Vorlage zu erstellen und den übrigen Fraktionen die Möglichkeit einer eingehenden Prüfung des Anliegens bleibt.
- Herr Alichmann (CDU) schlug vor, die letzte Sitzung der Bezirksvertretung am 24.11.2005 um 17.00 Uhr in der Gaststätte Vennemann (Vennheide, Berg Fidel) durchzuführen. Die Mitglieder der Bezirksvertretung waren damit einverstanden.
- Herr Lütke-Schürmann (CDU) dankte den Mitarbeitern des Sportamtes für die ausgesprochen zügige Umsetzung der Instandsetzung des Platzes Nr. 5 an der Sportanlage Hilstrup Ost. Die Bezirksvertretung schloss sich diesem Dank ausdrücklich an.

- **Zuschuss für den Gewerbeverein Amelsbüren**

Herr Lütke-Schürmann (CDU) beantragte, dem Gewerbeverein Amelsbüren einen Zuschuss zur Gründung sowie für die Einzelveranstaltung „Aufstellen des Maibaums“ in Höhe von 500,00 Euro zu gewähren.

Herr Tüns teilte mit, dass ein schriftlicher Antrag des Gewerbevereins Amelsbüren in der Verwaltung bereits vorliege.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann einstimmig, dem Gewerbeverein Amelsbüren einen Zuschuss in Höhe von 500,00 Euro zu gewähren. (Finanzierung: Haushaltsstelle 0000.718.7000.6 „Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Hiltrup“.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 19.15 Uhr

Ende der Sitzung: 19:25 Uhr

Dr. Christian Tölle  
Vorsitz

Schriftführung